

Verkehrskonzept Norderstedt-Garstedt

„Staufrei durch Norderstedt?“



Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr 5. Dezember 2019

Überblick

Defizitanalyse

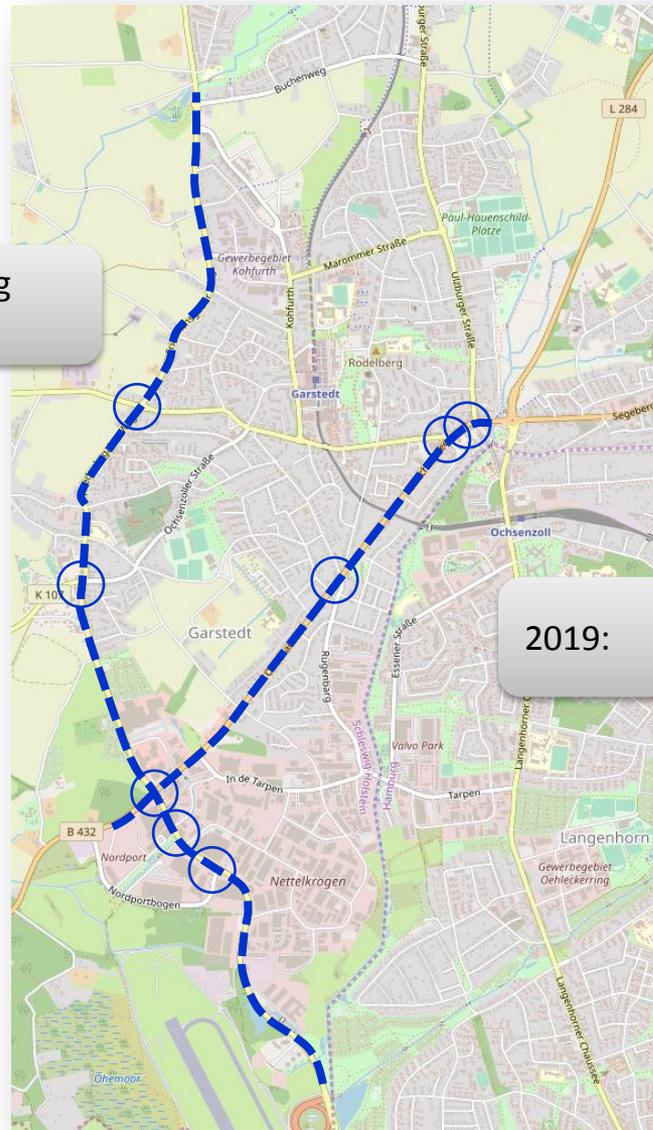
Lösungen

Wirkungen

Verkehrskonzept Norderstedt-Garstedt

Defizitanalyse

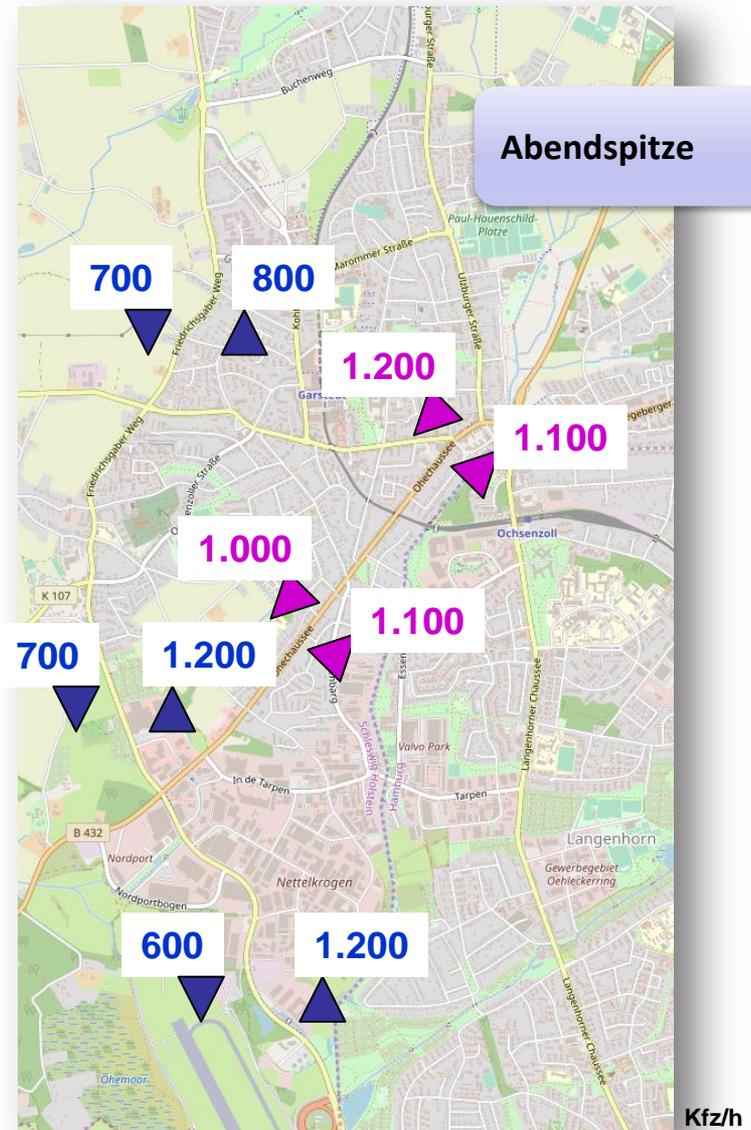
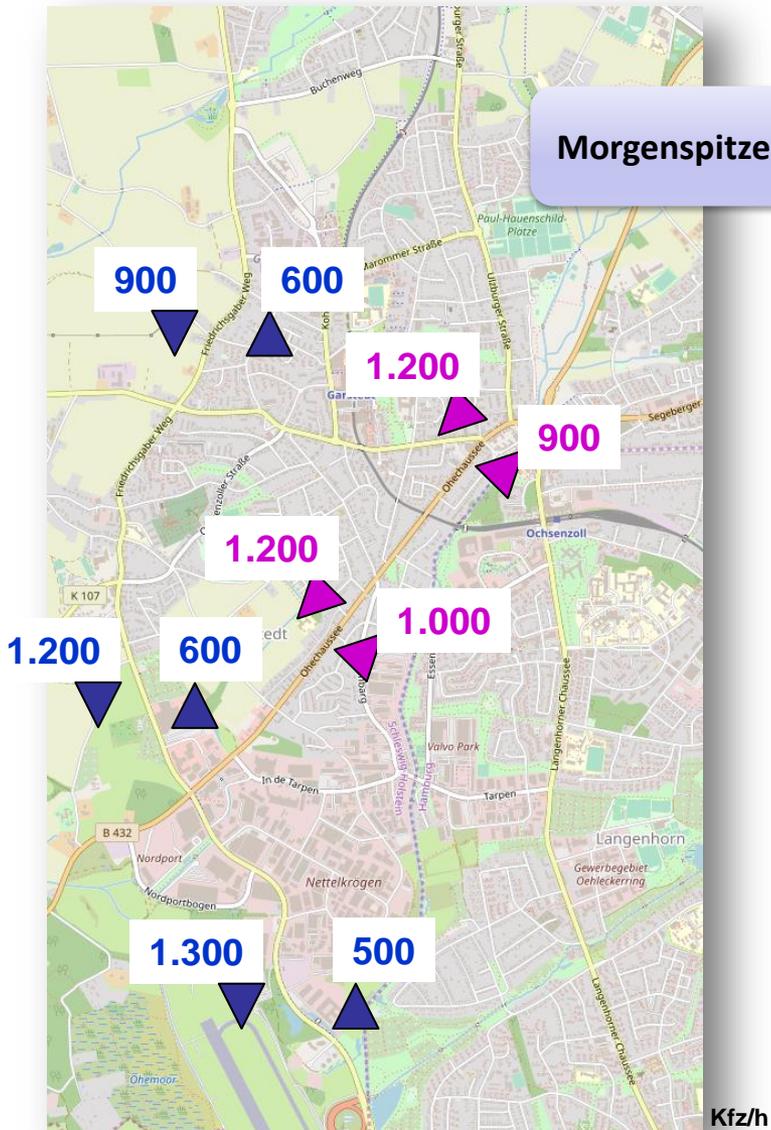
2018: Friedrichsgaber Weg
Niendorfer Straße



2019: Ohechaussee (B432)

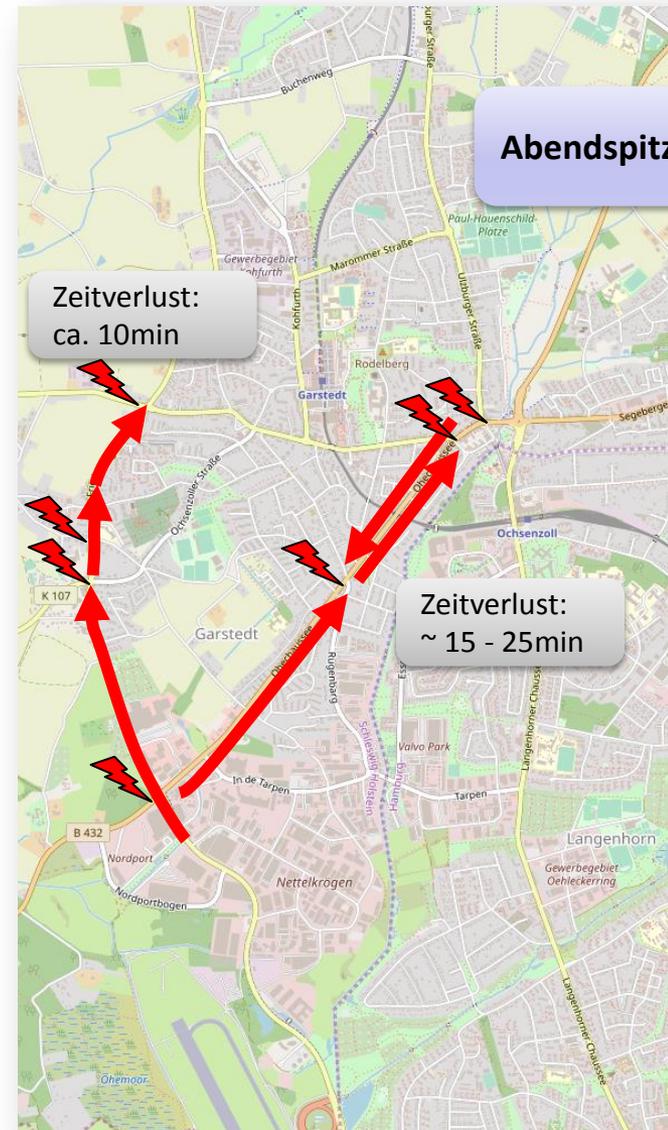
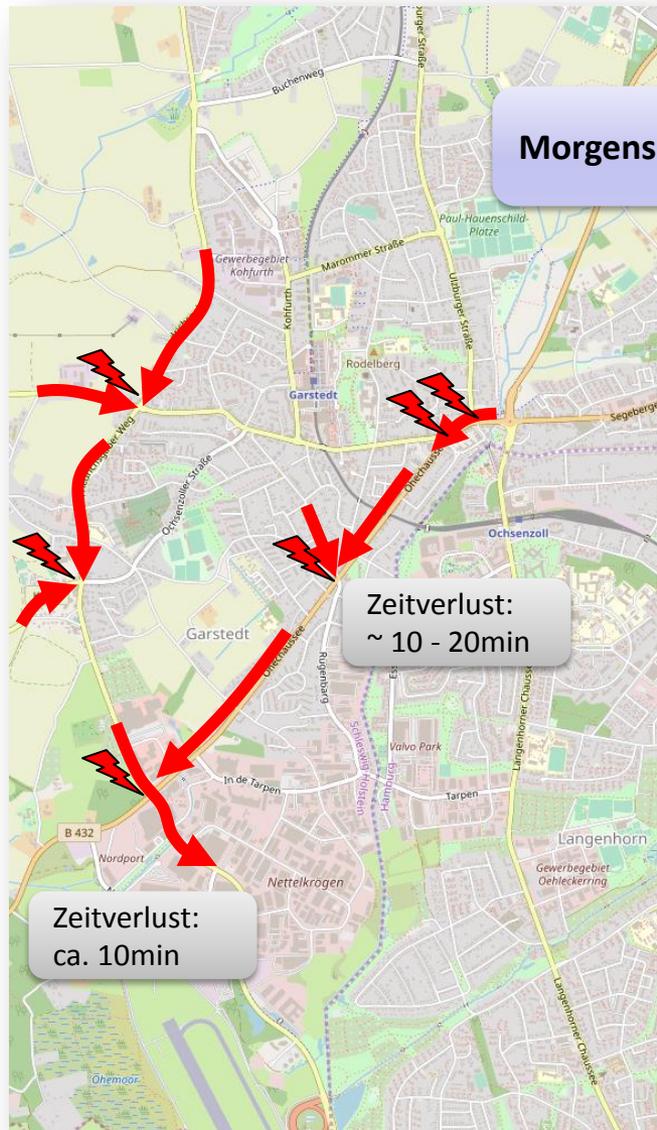
Verkehrskonzept Norderstedt-Garstedt

Defizitanalyse



Verkehrskonzept Norderstedt-Garstedt

Defizitanalyse



Verkehrskonzept Norderstedt-Garstedt

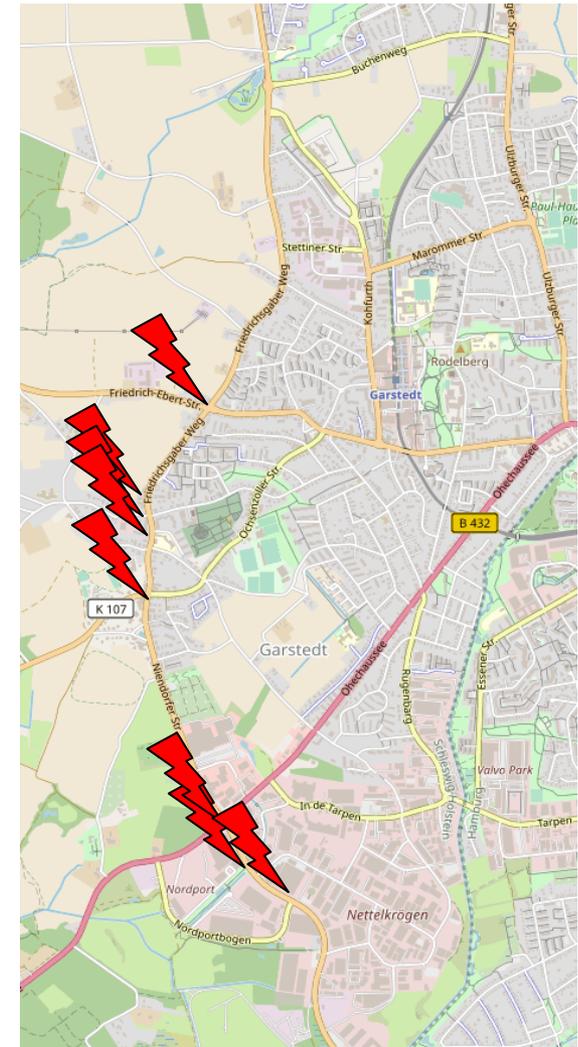
Vorliegende Ergebnisse

Handlungskonzept Niendorfer Straße – Friedrichsgaber Weg (Mai 2019)

Maßnahmenpaket bestehend aus:

- **Optimierung und Flexibilisierung der Lichtsignalsteuerung**
- Knotenpunkt Friedrich-Ebert-Straße:
zusätzlich Ausbau Linksabbiegespur
- Signalisierung Fußgänger-Querung auf Anforderung
- Rückstauerfassung

Details gemäß Besprechung / Beschluss vom 02.05. / 16.05.2019





Verkehrskonzept Norderstedt-Garstedt

Defizitanalyse

Streckenzug Ohechaussee

Knotenpunktbereich Ochsenzoller Straße / Am Tarpenerufer / Schmuggelstieg / Ulzburger Straße:

Der Knotenkomplex ist stark überlastet, massive Rückstaubildung (bis 2km)

- > Rein signaltechnische Lösungen bewirken keine Verbesserung
- > Stärkere Eingriffe in die Knotengestaltung und Verkehrsführung sind unabdingbar

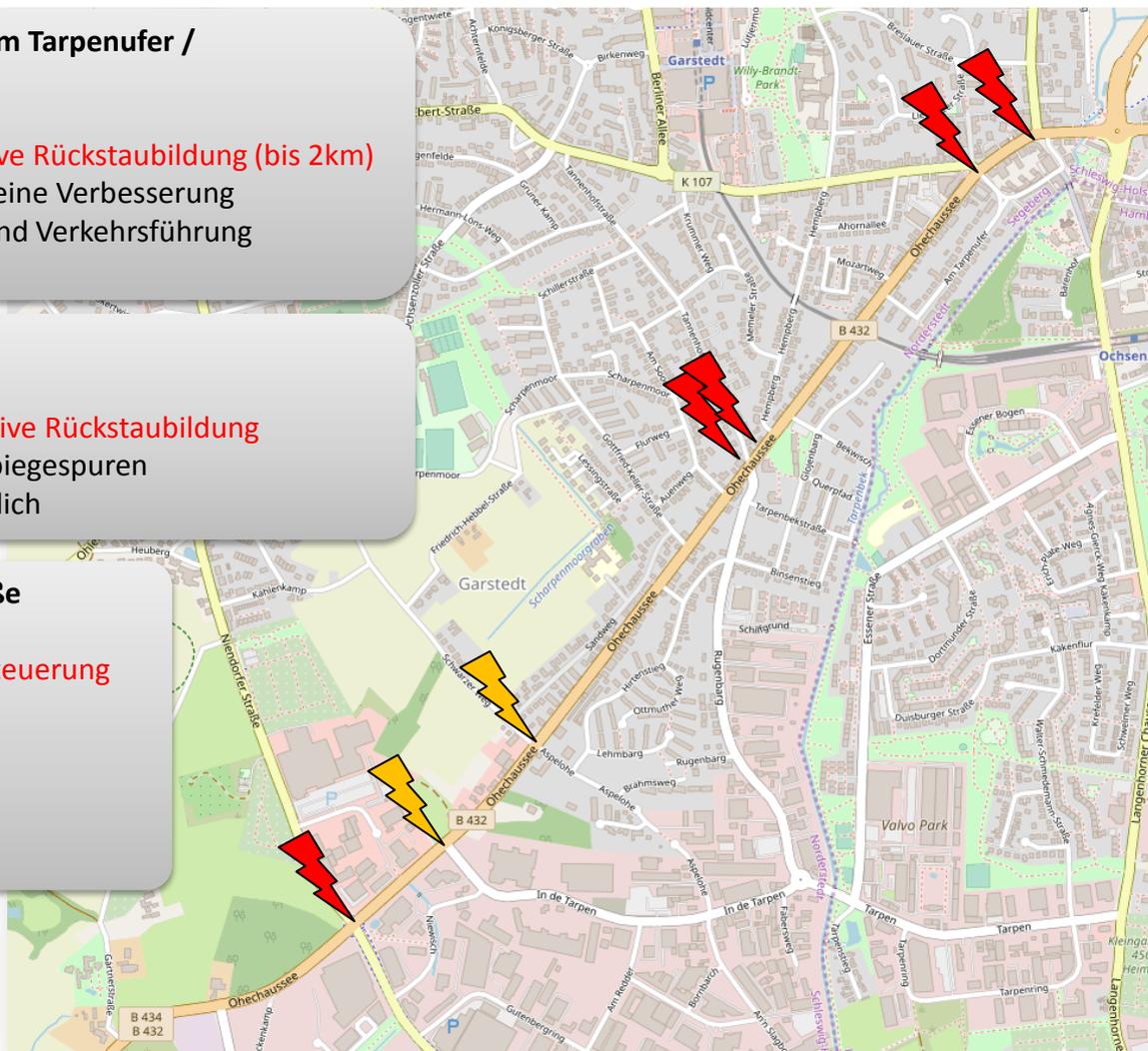
Knotenpunkt Tannenhofstraße / Rugenborg

Der Knoten ist ebenfalls stark überlastet, massive Rückstaubildung

- > Ein Ausbau des Knotenpunktes mit Linksabbiegespuren aus der Ohechaussee ist zwingend erforderlich

Knotenpunkt Ohechaussee / Niendorfer Straße

- Stark eingeschränkte Flexibilität der Signalsteuerung durch doppelte Fußgänger-Querungen
- Starre Koordinierung Ohechaussee, obwohl Koordinierung dort nicht möglich ist
- Verkehrsfluss wird nur durch „Auslassung“ einzelner Ströme „am Leben gehalten“



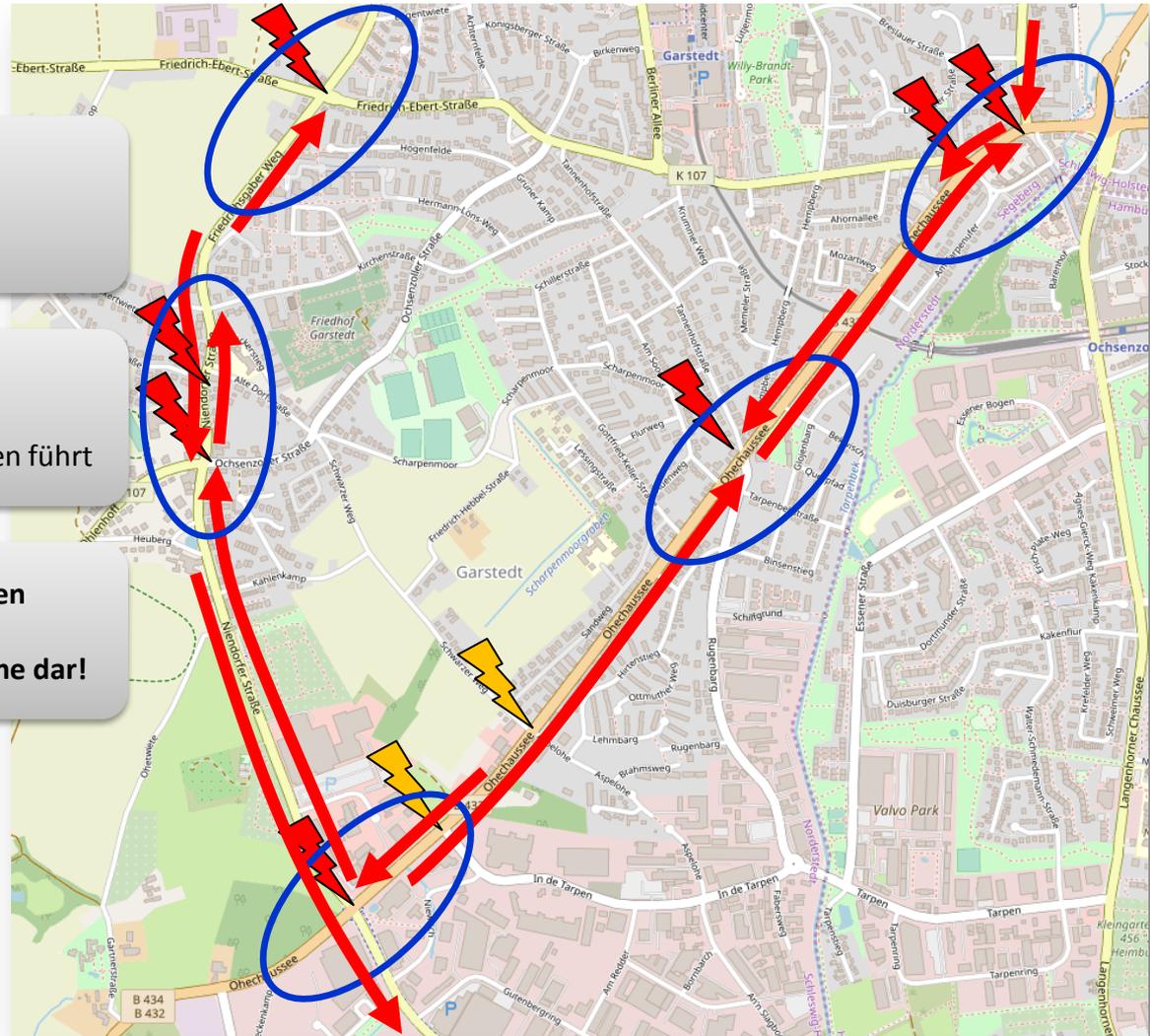
Problematik im Netzkontext – Synoptische Betrachtung

3 Bereiche mit starken Wechselwirkungen

- Bereich Schmuggelstieg
- Bereich Tannenhofstraße
- Bereich Niendorfer Straße

Einzelmaßnahmen nicht sinnvoll realisierbar, da die Beseitigung einzelner „Flaschenhälse“ zwangsläufig zu nachgelagerten Verschärfungen führt

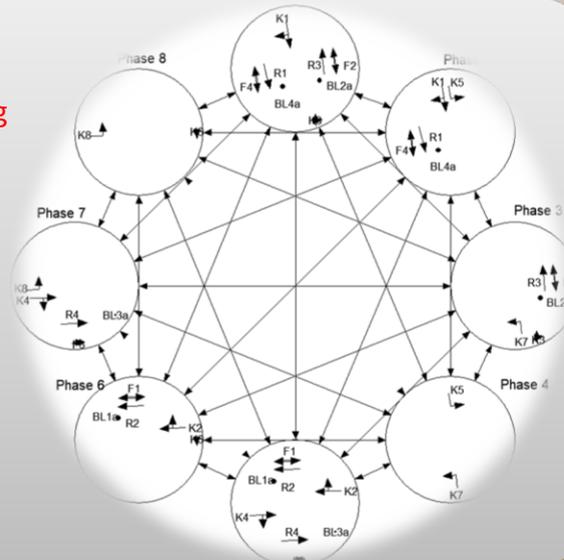
Die Überlegung, auf Maßnahmen zu verzichten stellt keine nachhaltige Bewältigung der sich künftig noch verschärfenden Probleme dar!



Lösungsansatz Bereich Ohechaussee / Niendorfer Straße / In de Tarpen

Knotenpunkt Ohechaussee / Niendorfer Straße

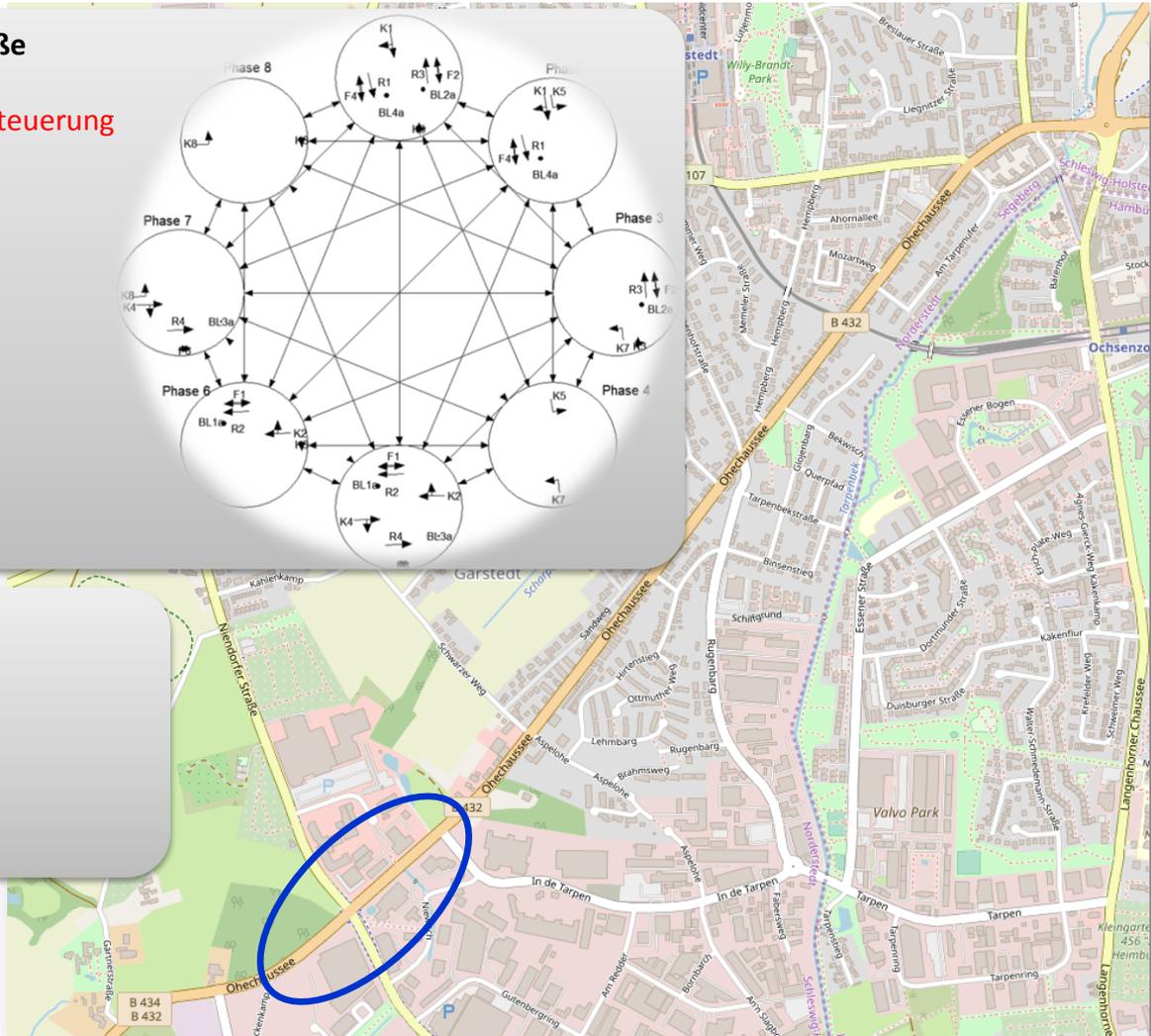
- Stark eingeschränkte Flexibilität der Signalsteuerung durch doppelte Fußgänger-Querungen
 - Knotenpunkt wird nur durch „Auslassung“ einzelner Ströme „am Leben gehalten“
 - Kapazitätsverlust dadurch rund 20%
- Flexibilisierung der Signalsteuerung (vollverkehrsabhängig)
- Bedarfsorientierte Signalisierung der Fußgänger-Querungen



Einmündung In de Tarpen

Wiederholte Rückstaubildung
Unflexible Signalsteuerung

- Einrichtung einer Staudetektion
- Flexibilisierung der Signalsteuerung



Lösungsansatz Bereich Tannenhofstraße: Ausbau Knotenpunkt

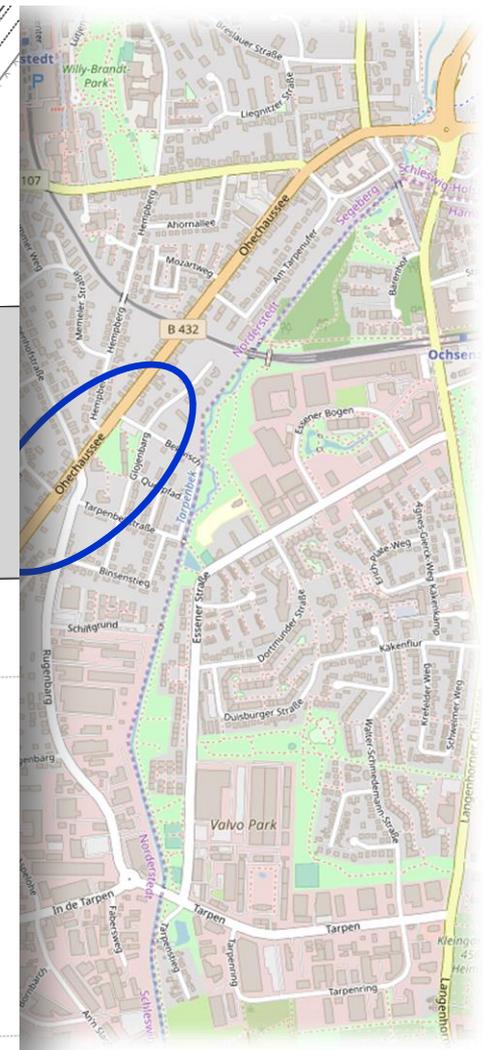
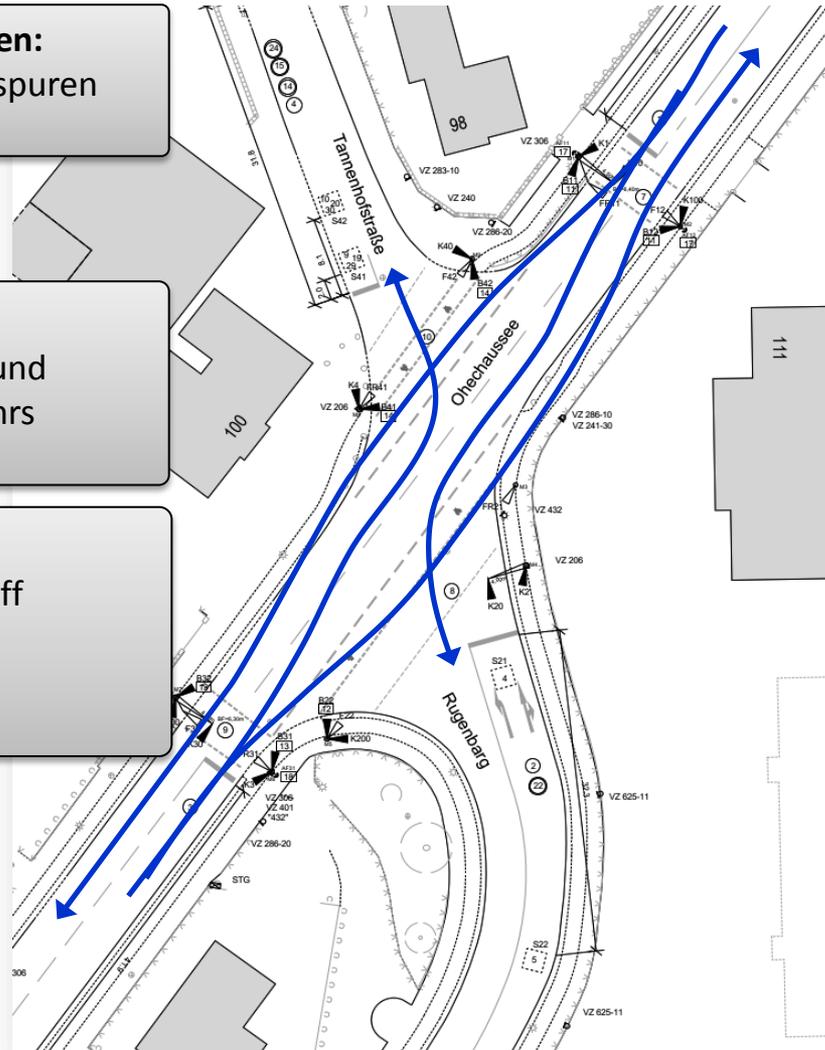
Entzerrung von Verkehrsströmen:
Einrichtung von 2 Linksabbiegespuren
aus der Ohechaussee

Positive Wirkungen:

- Nachhaltige Stabilisierung und Verstetigung des Kfz-Verkehrs

Negative Wirkungen:

- Sehr hoher baulicher Eingriff
- Schwierige planungs- und genehmigungsrechtliche Voraussetzungen



Reduzierter Lösungsansatz Tannenhofstraße: Veränderung Verkehrsführung und Signalisierung

Entzerrung von Verkehrsströmen:

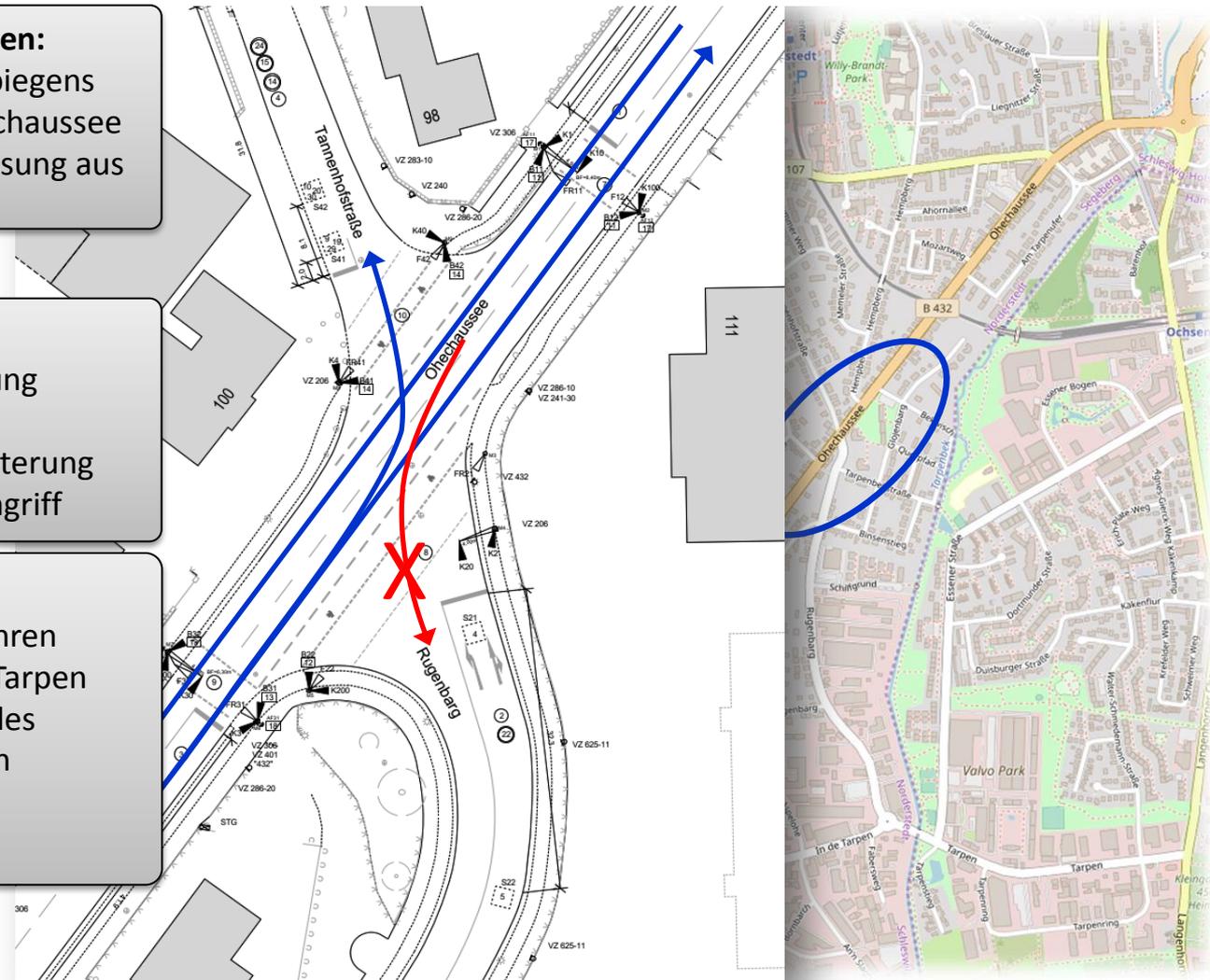
- Unterbindung des Linksabbiegens aus der nordöstlichen Ohechaussee
- Einrichtung einer Stauersfassung aus Südwesten

Positive Wirkungen:

- Abmilderung der Überlastung und der Rückstaubildung
- Nur signaltechnische Erweiterung mit geringem baulichen Eingriff

Negative Wirkungen:

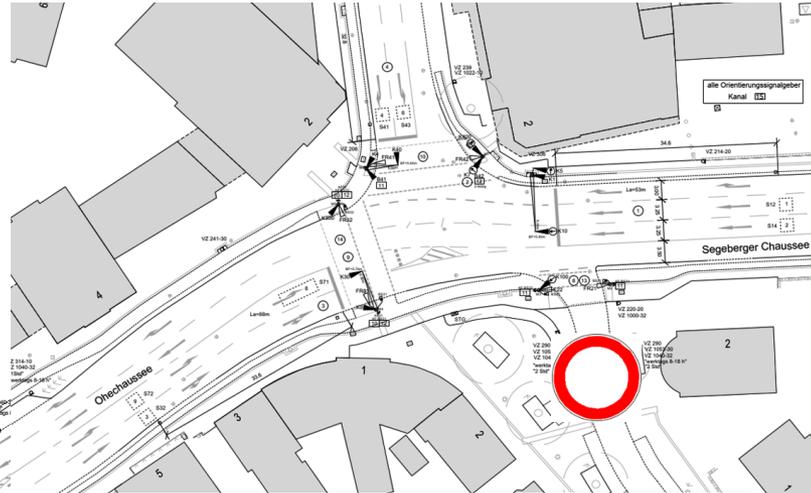
- Verlagerung von Kfz-Verkehren auf Essener Straße / In de Tarpen
- Keine nachhaltige Lösung des Problems, sondern lediglich Abmilderung der Defizite



Lösungsansatz Bereich Schmuggelstieg: Fußgängerzone mit Herausnahme Kfz-Verkehr

Herausnahme von Verkehrsströmen:

- Unterbindung Kfz-Verkehr
Am Tarpenufer / Schmuggelstieg
(Fußgängerzone)
- Zweistreifige Führung
Geradausverkehr Richtung Westen

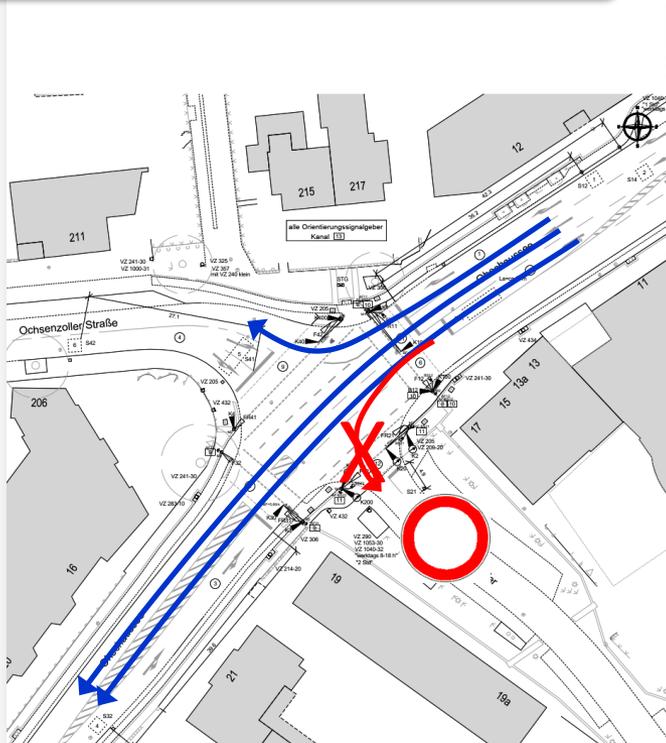


Positive Wirkungen:

- Nachhaltige Stabilisierung und Verstetigung des Kfz-Verkehrs
- Aufwertung des Schmuggelstieges für Fußgänger und Radfahrer (Aufenthaltsqualität)

Negative Wirkungen:

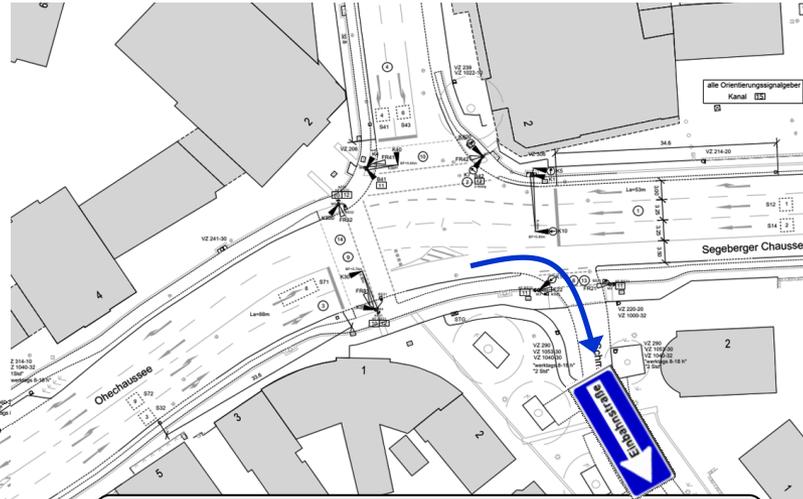
- Verschlechterte Erreichbarkeit des Nahversorgungszentrums Schmuggelstieg für Kfz



Reduzierter Lösungsansatz Schmuggelstieg: Einbahnregelung

Herausnahme von Verkehrsströmen:

- Einbahnregelung
Schmuggelstieg -> Am Tarpenufer
- Unterbindung Linksabbieger
in Richtung Am Tarpenufer
- Zweistreifige Führung
Geradausverkehr Richtung Westen

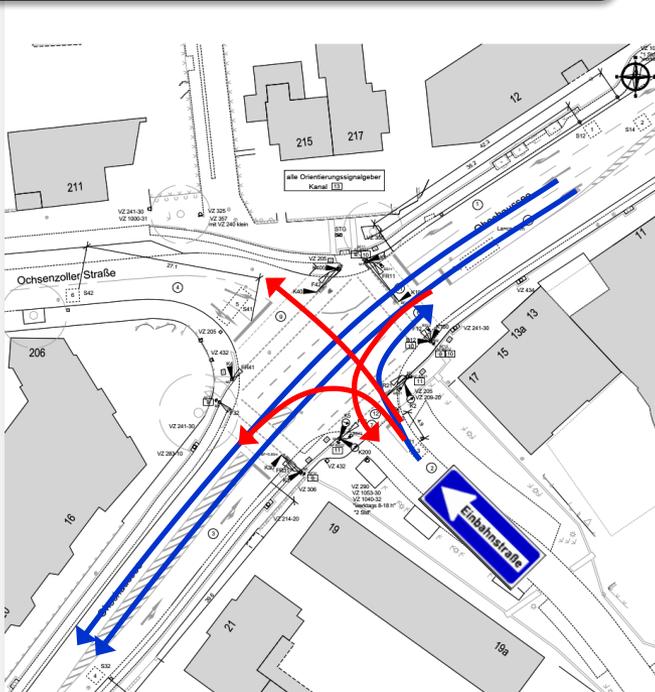


Positive Wirkungen:

- Abmilderung der Überlastung
in Fahrtrichtung Hamburg
- Deutliche Verringerung des Eingriffs
in die verkehrliche Anbindung des
Schmuggelstiegs

Negative Wirkungen:

- Keine nachhaltige verkehrliche
Lösung, weiterhin instabiler
Verkehrszustand



Verkehrskonzept Norderstedt-Garstedt

Handlungskonzept

Handlungskonzept im Netzkontext: Szenario 1 - kurzfristig

Niendorfer Straße / Friedrichsgaber Weg:

Optimierung gemäß Handlungskonzept vom
2. / 16. Mai 2019

Knotenpunkte Ohechaussee / Niendorfer Straße und In de Tarpn:

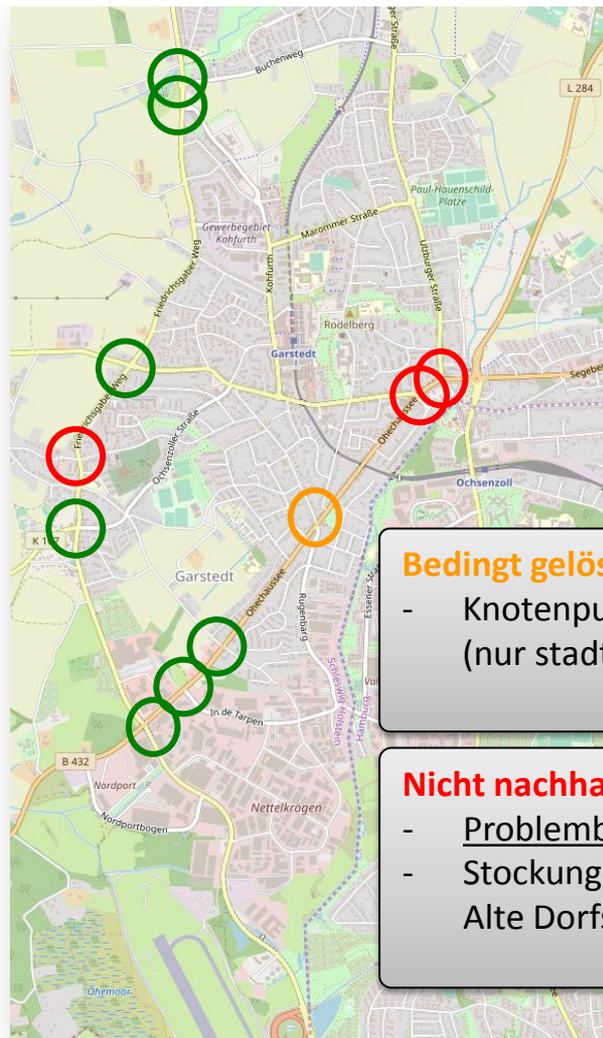
- Optimierung der Signalsteuerung
- Aufhebung der starren Koordinierung im Zuge der Ohechaussee

Knotenpunkt Ohechaussee / Aspelohe:

Einrichtung eines Stauengriffs
mit Kopplung an die Fußgänger-LSA

Knotenpunkt Ohechaussee / Tannenhofstr:

- Unterbindung des Linksabbiegens aus Nord-Osten
- Stauerfassung aus Süd-Westen



Bedingt gelöst wird

- Knotenpunkt Tannenhofstraße
(nur stadtauswärts)

Nicht nachhaltig gelöst werden

- Problembereich Schmuggelstieg
- Stockungen im Bereich
Alte Dorfstraße – Kirchenstraße

Verkehrskonzept Norderstedt-Garstedt

Handlungskonzept

Handlungskonzept im Netzkontext: Szenario 2 – mittel- / langfristig

Knotenpunkt Niendorfer Straße / Ochsenzoller Straße:

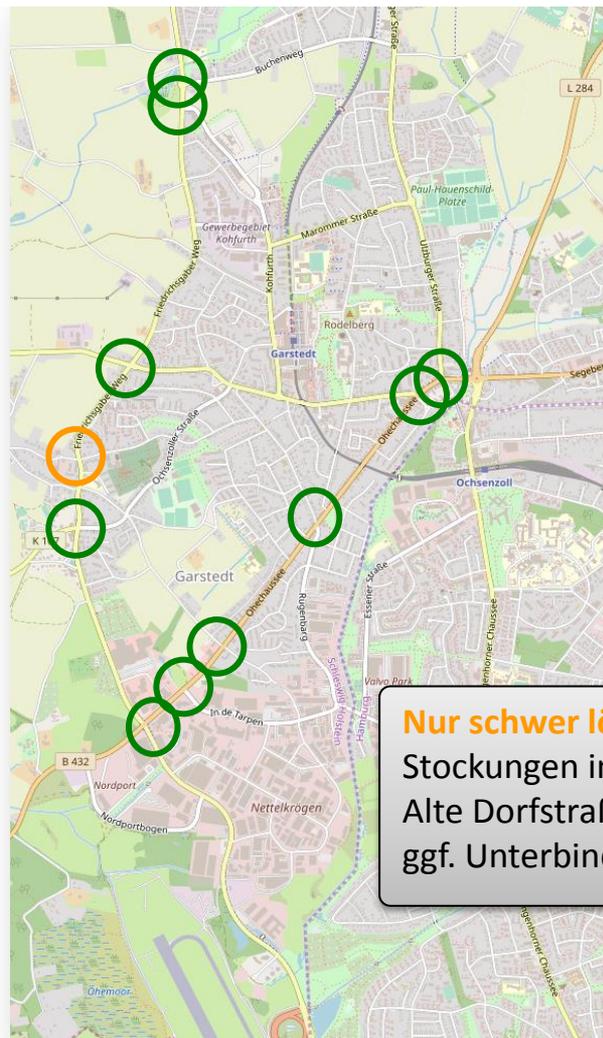
In Abhängigkeit der Verkehrsentwicklung
Einrichtung zusätzlicher Abbiegespuren

Bereich Schmuggelstieg / Am Tarpenufer

Realisierung Fußgängerzonen-Lösung

Knotenpunkt Ohechaussee / Tannenhofstr:

Einrichtung von Linksabbiegespuren



Nur schwer lösbar
Stockungen im Bereich
Alte Dorfstraße – Kirchenstraße
ggf. Unterbindung von Linksabbiegern